

Thomas Schmidt
Nördliche Ringstraße 19b
91126 Schwabach

Schwabach, den 16.8.2018

Kulturamt der Stadt Schwabach
z.Hd. Frau Hoffmann-Rivero
Königsplatz 29a
91126 Schwabach

Kulturamt		
Amtsleitung		
Eingang 17. Aug. 2018		
RS	EB	
WV:		Ablage:

Antrag auf Förderung durch das Kulturamt der Stadt Schwabach

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Frau Hoffmann-Rivero,

in den vergangenen Jahren haben Sie unseren Poetry Slam großzügig unterstützt (mit 700€ bzw. später 500€), was dazu geführt hat, dass wir auch überregionale und in der Szene deutschlandweit bekannte Poetinnen und Poeten nach Schwabach einladen konnten. Im letzten Jahr waren das u.a. der amtierende Baden-Württemberg-Meister Daniel Wagner, der amtierende Hessen-Meister Jan Cönig oder die aus diversen Fernsehauftritten bekannte ehemalige NRW-Meisterin Sandra da Vina. Dafür wollte ich Ihnen ganz herzlich danken.

Der Schwabacher Poetry Slam hat sich zu einer bekannten Slam-Adresse, auch für reisende Poeten und Poetinnen entwickelt. In der Regel zeichnet sich der Slam durch ein begeistertes Publikum aus, das sowohl ernste als auch lustige Texte goutiert.

Über die Tatsache hinaus, dass wir tolle Dichterinnen und Dichter auch von weiter her bei uns begrüßen durften (siehe oben), ist unser Konzept der offenen Bühne auch für Bürger unserer Stadt zu einer beliebten Plattform geworden. So durften wir auf den fünf Veranstaltungen in der letzten Saison fünf verschiedene Poetinnen und Poeten aus Schwabach und Umgebung bei uns begrüßen, die dann gemeinsam mit den „Szene-Stars“ auf der Bühne standen.

Ich wende mich nun erneut an Sie mit der Bitte um eine finanzielle Förderung für den Poetry Slam Schwabach, damit wir auch weiterhin die ganze Bandbreite und Attraktivität dieses Kulturevents erlebbar machen können.

Der Slam wird in der nächsten Saison 4-5mal stattfinden. Neben aller Konstanz haben wir aber auch einige Veränderungen geplant. So wird das Team um die Fürther Slampoetin Lara Ermer erweitert, die sich in der nächsten Saison um das Booking kümmern und auch die Moderation übernehmen wird. Der Grund dafür ist, dass Lara Ermer deutschlandweit sehr viel reist und auftritt, und daher auch andere Poeten und Poetinnen kennt, die noch nie in Schwabach waren. Wir erhoffen uns davon eine nochmalige Steigerung der ohnehin (glaube ich) hohen Qualität der auftretenden Lineups.

Die finanziellen Aufwendungen (siehe Anlage) umfassen neben logistischen Aufwendungen v.a. Fahrtkosten für die Künstlerinnen und Künstler und ein Auftrittshonorar, das sich zwar im Vergleich zu Künstlern anderer Sparten gering ausnimmt, sich aber doch zu nicht ganz unerheblichen Beträgen summiert, da ein Slam-Abend meist von 6 – 8 Slammerinnen und Slammern bestritten wird.

Anfallende Übernachtungskosten werden wir auch im nächsten Jahr durch die Kooperation mit dem Nürnberger Kulturschock-Verein, der uns kostenlos Schlafplätze in der Fürther Künstlerwohnung zur Verfügung stellt, zum Glück vermeiden können. Ein weiterer Vorteil dieser Kooperation ist, dass die bislang 4 bereits fix terminierten Slams nun an die großen Slams der näheren Umgebung wie Nürnberg, Bayreuth oder Ingolstadt angehängt werden, so dass wir in der nächsten Saison noch mehr national bekannte Szenestars nach Schwabach locken können werden (da die reisenden Poeten und Poetinnen dann im Rahmen einer „Tour“ einen weiteren Stopp in Franken, also in Schwabach, einlegen können), ohne dass dies sich negativ auf das Budget auswirken muss.

Ich bitte Sie herzlich, nach Prüfung der beiliegenden Kostenaufstellung (wohlwollend) darüber zu befinden, ob Sie den Schwabacher Poetry Slam weiterhin mit Ihrer Kulturförderung unterstützen möchten.

Mit freundlichen Grüßen,



Anlagen

Informationsblatt (Veranstaltungsformat und Veranstalter)

Antragsformular

Belege

Poetry Slam

Poetry Slam (deutsch: Dichterwettstreit) ist ein literarischer Vortragswettbewerb, in dem selbst verfasste Texte innerhalb einer bestimmten Zeit vorgetragen werden. Das Publikum bewertet dabei sowohl den Inhalt der Texte als auch die Art des Vortrags, wobei der Wettbewerbsaspekt allerdings vor allem dazu dient, das Publikum einzubinden und zum Mitfiebern einzuladen.

Teil der Grundidee des Poetry Slams ist es aber, die Texte nicht nur zu lesen, sondern durch individuelle Performance zugänglicher zu machen und ihnen somit das Leben einzuhauchen, das ihnen bei traditionellen Lesungen manchmal fehlt.

Ab 1986 fanden solche Veranstaltungen auch in Deutschland statt, ab 1994 auch unter dem Namen „Poetry Slam“. Seit 1997 gibt es auch deutschsprachige Meisterschaften.

Veranstalter: Thomas Schmidt

- geboren 1968 in Bayreuth und seit 2001 wohnhaft in Schwabach
- Lehrer für Deutsch und Französisch am Sigmund-Schuckert-Gymnasium Nürnberg
- seit 2011 regelmäßiger Teilnehmer an Poetry Slams
- 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017 Teilnehmer an Fränkischen Poetry –Slam-Meisterschaften
- 2016 Fränkischer Poetry-Slam-Meister im Nürnberger Opernhaus
- 2012, 2013, 2014, 2015, 2017 Teilnehmer an Bayrischen Poetry –Slam-Meisterschaften
- 2012, 2015, 2016 Teilnehmer an den Deutschsprachigen Meisterschaften in Heidelberg / Mannheim, Augsburg und Stuttgart

Kontakt

- privat
Thomas Schmidt _ Nördliche Ringstraße 19b _ 91126 Schwabach
Telefon: 09122 / 885391 Mail: thomaskschmidt@gmx.de
Handy: 0157 / 56197153

- Slam
Facebook.com/poetry slam schwabach
www.freidenker-slam.de
Mail: slam-schwabach@gmx.de

Aufwendungen:

- Fixkosten: 36€ / Jahr Homepage
- pro Veranstaltung: ca. 250€ Fahrtkosten / Gage
ca. 30€ Verpflegung
15€ Plakate
30€ Photograph / Moderation

= **Aufwendungen gesamt:** 325€ x 5 = 1625€ (Veranstaltungen)
36€ (Fixkosten)

ca. 2050€ / Jahr

Einnahmen:*

- 70% Eintrittsgelder: 220€ / Veranstaltung

= **Einnahmen gesamt:** **ca. 1100 € / Jahr**

Fehlbetrag: ca. 900€ / Jahr

Möglichkeiten Finanzierung:

- Zuschüsse
- Werbung
- Höhere Zuschauerzahlen



Antrag auf Gewährung einer Zuwendung der Stadt Schwabach

Name THOMAS SCHMIDT Telefon 0157 156197153
 Straße NÖRDLICHE RINGSTR. 19B Fax _____
 Ort 91126 SCHWABACH E-Mail thomasschmidt@gmx.de

Bei Erstantrag bitte Vereinssatzung bzw. andere konstitutionelle Unterlagen einreichen.

vertreten durch: _____ / _____

Rechtsform des Antragstellers/ der Antragstellerin: _____

Geldinstitut: POSTBANK NÜRNBERG Bankleitzahl: 760 100 85

Kontoinhaber: THOMAS SCHMIDT Kontonummer: DE 15 760 100 85 0876 809 853

Der Antragsteller/ die Antragstellerin ist für das betreffende Vorhaben zum Vorsteuerabzug nach § 15 UStG

berechtigt.

nicht berechtigt.

Ich/Wir beantrage/n die Gewährung einer Zuwendung der Stadt Schwabach/Kulturfonds

in Höhe von _____ Euro.

Für (Bezeichnung der Maßnahme):

POETRY SLAM SCHWABACH

Ort der Maßnahme: CAFE JUNGEGGERS, LINBACHER STRASSE

Datum/Dauer der Maßnahme: OKT 2018 - MAI 2019 (4-5 Veranstaltungen)

Ansprechpartner/in für inhaltliche Rückfragen: THOMAS SCHMIDT

Kurze Erläuterung der Maßnahme (ggf. Konzeption beilegen)

POETRY SLAM - Veranstaltungen. Um das Projekt für die Zuschauer attraktiv zu machen, sollen neben regionalen Künstlern stets auch 1-2 überregional und national bekannte Poeten/-innen eingeladen werden.

Wer soll erreicht werden? (Zielgruppen)

Alle Schwabacher Bürger/-innen zwischen 16 und 80 Jahren.

Wie ist die Zielerreichung messbar? (Kennzahlen)

Zuschauerzahlen (siehe Kostenträger und Projektdarstellungen).

Verwendungsnachweis über eine Zuwendung der Stadt Schwabach

THOMAS SCHNITZ

Telefon

NÖRDLICHE RINGSTRASSE 19 B

Fax

91120 SCHWABACH

Name und Anschrift des Zuwendungsempfängers/
der Zuwendungsempfängerin

E-Mail

Verwendungszweck (Bezeichnung und Zeitraum der Maßnahme):

POETRY SLAM SCHWABACH

Bei der Stadt Schwabach werden hiermit beantragt:

500 €

Beizulegen sind folgende Anlagen:

- Sachbericht
- Aktualisierter Nachweis des Gesamtkosten- und Finanzierungsplanes
- Einzelaufstellung der Zahlungsvorgänge mit Belegen

Gesamtkosten- und Finanzierungsplan

1 Einnahmen	Plan (Beträge in Euro)	Ist (Beträge in Euro)
1.1 Betriebseinnahmen (z.B. Eintritt, Verkaufseinnahmen)		
_____		1238,80

1.2 Zuwendungen öffentliche Hand		
Stadt Schwabach: _____	500,-	500,-
Bezirk: _____		
Land: _____		
Kirche: _____		
Weitere: _____		
1.3 Zuwendungen Dritter (nicht öffentliche Hand)		
Sponsoring: _____		
Spenden: _____		
Stiftungen: _____		
Sonstiges: _____		
1.4 Eigenmittel		
Summe der Einnahmen:		1738,80
2 Ausgaben		
2.1 Personalausgaben (feste Angestellte)		
2.2 Honorare		1820,-
2.3 Sachkosten		

2.4 Sonstiges: _____		
Summe der Ausgaben:		1820,-
3 Gegenüberstellung		
Summe der Einnahmen:		1738,80
Summe der Ausgaben:		1820,-
4 Ergebnis		
Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)		- 81,20 €

KULTUR SCHOCK E.V.

ABENDKASSENBERICHT Poetry SLAM

- 1.) Ort: Schwabach
- 2.) Datum: 27.9.2017
- 3.) Veranstaltung: Poetry Slam
- 4.) Kassenverantwortlicher: Thomas Schmidt
- 5.) Wechselgeld vor der Veranstaltung: 00 €

- 6.) Summe aller Ausgaben: 285 € (Quittungen /Bons über Ausgaben für Getränke und Verpflegung sowie Fahrtkosten bzw. Aufwandsentschädigungen für die Künstler !leserlich! verfassen und die ORIGINALE dem Abendkassenbericht beilegen.)
- 7.) Wechselgeld Nach der Veranstaltung: 00 €
- 8.) Restbetrag: -77,10 € (Mit Abendkassenbericht, Quittungen und Bons in den Umschlag packen.)

Hinweis:

Sollten die Ausgaben die Einnahmen überschreiten so ist die Differenz

- a) aus dem Wechselgeld zu bestreiten und
- b) das um die Differenz reduzierte Wechselgeld im Feld "Wechselgeld nach der Veranstaltung" zu vermerken und
- c) im Feld "Restgeld" mit einem Minus als Vorzeichen zu vermerken.

Hinweise zum Ausfüllen von Quittungen befinden sich in der Kasse!

Gezahlte Trinkgelder sind auf den Bons bzw. Quittungen zu vermerken.

Kulturamt		
Anlass/Erfahrung		
Eingang	17. Aug. 2018	
RS	ES	
Wk:	Abgabe:	

ABENDKASSENBERICHT Poetry SLAM

- 1.) Ort: Schwabach
- 2.) Datum: 26.10.2017
- 3.) Veranstaltung: Poetry Slam
- 4.) Kassenverantwortlicher: Thomas Schmidt
- 5.) Wechselgeld vor der Veranstaltung: 00 €

- 6.) Summe aller Ausgaben: 295 € (Quittungen /Bons über Ausgaben für Getränke und Verpflegung sowie Fahrtkosten bzw. Aufwandsentschädigungen für die Künstler /leserlich/ verfassen und die ORIGINALS dem Abendkassenbericht beilegen.)
- 7.) Wechselgeld Nach der Veranstaltung: 00 €
- 8.) Restbetrag: - 165,30 € (Mit Abendkassenbericht, Quittungen und Bons in den Umschlag packen.)

Hinweis:

Sollten die Ausgaben die Einnahmen überschreiten so ist die Differenz

- a) aus dem Wechselgeld zu bestreiten und
- b) das um die Differenz reduzierte Wechselgeld im Feld "Wechselgeld nach der Veranstaltung" zu vermerken und
- c) im Feld "Restgeld" mit einem Minus als Vorzeichen zu vermerken.

Hinweise zum Ausfüllen von Quittungen befinden sich in der Kasse!

Gezahlte Trinkgelder sind auf den Bons bzw. Quittungen zu vermerken.

Kulturamt	
Anmeldung	
Eingang: 17. Aug. 2018	
RS	EB
WW	Abgabe

KULTUR SCHOCK E.V.

ABENDKASSENBERICHT Poetry SLAM

- 1.) Ort: Schwabach
- 2.) Datum: 25.1.2018
- 3.) Veranstaltung: Poetry Slam
- 4.) Kassenverantwortlicher: Thomas Schmidt
- 5.) Wechselgeld vor der Veranstaltung: 00 €

- 6.) Summe aller Ausgaben: 340 € (Quittungen /Bons über Ausgaben für Getränke und Verpflegung sowie Fahrtkosten bzw. Aufwandsentschädigungen für die Künstler !leserlich! verfassen und die ORIGINALE dem Abendkassenbericht beilegen.)
- 7.) Wechselgeld Nach der Veranstaltung: 00 €
- 8.) Restbetrag: - 90,80 € (Mit Abendkassenbericht, Quittungen und Bons in den Umschlag packen.)

Kulturamt	
Anmeldung	
Eingang	17. Aug. 2018
RS	EB
WV:	Abgabe:

Hinweis:

Sollten die Ausgaben die Einnahmen überschreiten so ist die Differenz

- a) aus dem Wechselgeld zu bestreiten und
- b) das um die Differenz reduzierte Wechselgeld im Feld "Wechselgeld nach der Veranstaltung" zu vermerken und
- c) im Feld "Restgeld" mit einem Minus als Vorzeichen zu vermerken.

Hinweise zum Ausfüllen von Quittungen befinden sich in der Kasse!

Gezahlte Trinkgelder sind auf den Bons bzw. Quittungen zu vermerken.

ABENDKASSENBERICHT Poetry SLAM

- 1.) Ort: Schwabach
- 2.) Datum: 19.4.2018
- 3.) Veranstaltung: Poetry Slam
- 4.) Kassenverantwortlicher: Thomas Schmidt
- 5.) Wechselgeld vor der Veranstaltung: 00 €

- 6.) Summe aller Ausgaben: 320 € (Quittungen /Bons über Ausgaben für Getränke und Verpflegung sowie Fahrtkosten bzw. Aufwandsentschädigungen für die Künstler liederlich! verfassen und die ORIGINALS dem Abendkassenbericht beilegen.)
- 7.) Wechselgeld Nach der Veranstaltung: 00 €
- 8.) Restbetrag: - 85 € (Mit Abendkassenbericht, Quittungen und Bons in den Umschlag packen.)

Kassenbericht	
Anstaltsnr.:	
Eingang:	17. Aug. 2018
RS	EB
WV:	Abgabe:

Hinweis:

Sollten die Ausgaben die Einnahmen überschreiten so ist die Differenz

- a) aus dem Wechselgeld zu bestreiten und
- b) das um die Differenz reduzierte Wechselgeld im Feld "Wechselgeld nach der Veranstaltung" zu vermerken und
- c) im Feld "Restgeld" mit einem Minus als Vorzeichen zu vermerken.

Hinweise zum Ausfüllen von Quittungen befinden sich in der Kasse!

Gezahlte Trinkgelder sind auf den Bons bzw. Quittungen zu vermerken.